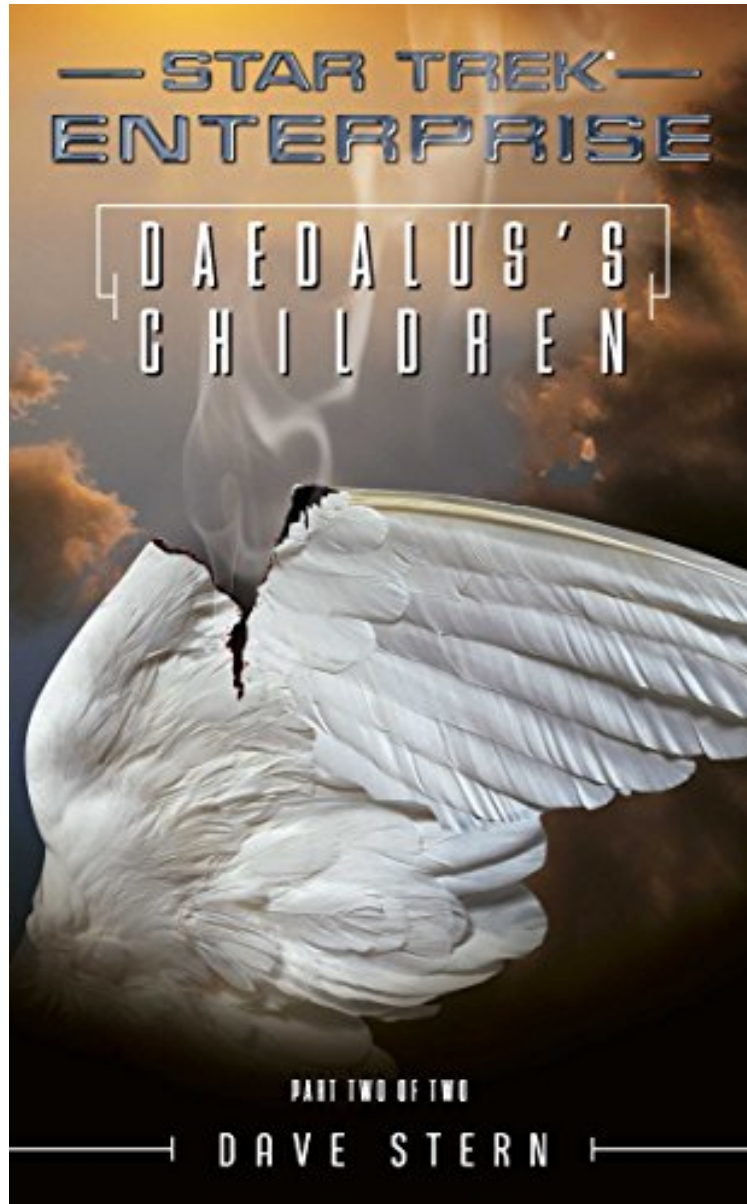


[Ebook free] Star Trek: Enterprise: Daedalus's Children

Star Trek: Enterprise: Daedalus's Children

Von Dave Stern

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #438935 in eBooksVerffentlicht am: 2004-05-01Erscheinungsdatum: 2004-04-27File Name: B000FC1G74 | File size: 46.Mb

Von Dave Stern : Star Trek: Enterprise: Daedalus's Children before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Star Trek: Enterprise: Daedalus's Children:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ensemblearbeit. Sogar Porthos hat gute Szenen!Von HemeranerDas Buch ist die direkte Fortsetzung von Daedalus.

Wir erinnern uns: Im Vorband hat Trip festgestellt, dass die Enterprise in ein Paralleluniversum gelangt ist. Daher konnten er und Hoshi keine ihnen dort dargebotene Nahrung vertragen. In dortigen Universum ist die Daedalus auch nicht explodiert, sondern die Crew hat überlebt oder zumindest teilweise überlebt. Professor Brodessa musste für den machtbesessenen Sadir Technologien entwickeln und die Denari auf eine höhere Entwicklungsstufe bringen. Der weibliche Captain der Daedalus hat für ihr ungeborenes Kind ihre Crew verraten und Sadir geheiratet. Die Enterprise ist in Sadirs Händen. Als Trip die Kresh, das Militärzentrum Sadirs, angreifen will und dieser in die Ecke gedrängt wird, tötet sich Sadir selbst. So weit, so gut. Archer und die Crew der Enterprise befinden sich im Gewahrsam. Es gelingt ihnen zwar ein Ausbruch, aber kurz darauf werden sie von General Makandros aufgepickt. Der hat zwar anfänglich die Enterprise gekapert, aber da Sadir tot ist, gab es einen Bürgerkrieg. Ein weiterer General hat sich gegen ihn gestellt und seine Truppen in einen Hinterhalt gelockt. Nun versucht Makandros Verbündete zu sammeln. Diese sucht er sowohl bei der Gilde, seinen Erzfeinden als auch bei Archer. Makandros kann bei ihm Punkte sammeln, da er Porthos gerettet hat. Trip und Hoshi können derweil nicht länger bei Marshall Kairn bleiben. Ihr Gesundheitszustand lässt es nicht zu. Sie versuchen mit dem Zellschiff der Suliban die Enterprise zu retten. Die Crew der Enterprise muss sich zunächst finden und gebündelt zuschlagen. Die Ziele sind klar: Finden der Enterprise, Verhindern eines Krieges, Rückkehr nach Hause. Dies könnte jedoch schwieriger sein als gedacht... - Tragische und wehmtige Momente mischen sich mit Action. Archer kann sich die Frage stellen, was wäre wenn... auch Trip stellt sich diese Frage. Während Daedalus eine One Man Show war, kann die Crew hier komplett auftreten. Und wie ich bereits zu Eingang erwähnte: Selbst Porthos kann gute Szenen vorweisen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gemeinsam geht alles besser Von Clarissa Schnabel Wirkte Band 1 des Zweiteilers, "Daedalus", noch recht zäh, beginnt "Daedalus's Children" gleich actionreich mit einem Gefangenenausbruch. Und während Trip in "Daedalus" noch quasi im Alleingang die Handlung bestreiten durfte, erhält er nun tatkräftige Unterstützung durch seine Crewkollegen. Dabei gilt es nicht nur, die Enterprise zurückzuerobern, sondern auch einen Weg aus dem Paralleluniversum zu finden und nebenbei einen Bürgerkrieg zu verhindern. Offiziere und Crew der Enterprise sowie der Daedalus haben also alle Hände voll zu tun - und der Roman gewinnt dadurch. Neben dem blöhen Manko, dass Dave Stern seine Charaktere einfach nicht hinkriegt, streift diesmal einige sehr konstruiert wirkende Lösungsansätze. Hätten diese Handlungsstränge früher angefangen, wäre ein Schuh draus geworden. Ansonsten aber durchaus unterhaltsame Lesekost. Interessant an "Daedalus" und "Daedalus's Children" ist übrigens die Covergestaltung, die sich sehr wohltuend von den blöhen einfalllosen Titelbildern der Trek-Romane unterscheidet. Großes Lob an den Layout-Verantwortlichen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannung im Doppelpack, Teil 2 Von Kundenrezensionen Eine komplexe und kompakt erzählte Fortsetzung, die viele neue Gesichtspunkte mit einbringt. Am Besten in einem durchlesen.

Kurzbeschreibung Crippled by a freak accident, Enterprise has crossed over into an alternate universe -- and into the middle of a civil war set off by a brutal warlord who has used technology stolen from the Daedalus to enslave his people. Forcibly removed from their ship, imprisoned and brutalized by their captors, Captain Archer and crew soon find themselves confronting an even more immediate challenge than escape -- subtle biochemical differences in this universe that make their continued survival an impossibility. Every hour they spend in this parallel continuum brings them closer to death. Yet Archer discovers that in order to recapture Enterprise, he may have to cripple his ship once again. And even if he manages to find a solution to that dilemma, one last survivor of the doomed flight of the Daedalus stands between Enterprise and her safe return home.... Kurzbeschreibung Crippled by a freak accident, Enterprise has crossed over into an alternate universe -- and into the middle of a civil war set off by a brutal warlord who has used technology stolen from the Daedalus to enslave his people. Forcibly removed from their ship, imprisoned and brutalized by their captors, Captain Archer and crew soon find themselves confronting an even more immediate challenge than escape -- subtle biochemical differences in this universe that make their continued survival an impossibility. Every hour they spend in this parallel continuum brings them closer to death. Yet Archer discovers that in order to recapture Enterprise, he may have to cripple his ship once again. And even if he manages to find a solution to that dilemma, one last survivor of the doomed flight of the Daedalus stands between Enterprise and her safe return home.... Synopsis Ambushed in the middle of a savage civil war, forcibly removed from their ship, imprisoned and brutalised by their captors, the crew of the USS Enterprise have still greater dangers to face. Subtle biochemical differences in the universe in which they find themselves make long-term survival impossible. They must escape or die. Their situation is already bleak when, in order to recapture the Enterprise, Captain Jonathan Archer has no choice but to cripple his ship... FURTHER DESCRIPTION TO COME